



# GEMEINDE- BRIEF

BLENDER OISTE  
INTSCHEDE



14. Jahrgang Nr. 1 • Februar/März 1995

- 2 -

## 1995 – Ein Leben im Labyrinth ?

### Liebe Gemeinde!

Die Skizze auf der nächsten Seite zeigt den Aufbau eines Labyrinths in Visby auf der Insel Gotland, die zu Schweden gehört.

Aus einiger Entfernung betrachtet, wirkt es übersichtlich. Doch wenn ich dichter herangehe, wirkt es verworren. Ob ich mich in diesem Irrgarten wohl zurechtfinde?

Die Öffnung ist gut zu erkennen. Hineinkommen wäre also kein Problem. Wenn ich aber die weiteren Linien in einem überblicken möchte, wird es schwierig. Ich muß bewußt auf den Überblick verzichten und mit dem Finger auf der vorgegebenen Strecke entlangwandern, dann komme ich gut voran.

Neben dieser einen läßt das Labyrinth noch eine andere, auffällige Erfahrung zu: Wenn ich mich auf den Weg des Labyrinths einlasse, erlebe ich überraschende Wendungen. Ganz anders, als ich es manchmal erwarte, werde ich von einer Seite auf die andere hinübergeführt. Das erscheint nicht immer als ein Fortschritt, sondern manchmal eher so, als führe der Weg wieder zurück und damit weiter weg vom Ziel. Dann beginne ich zu zweifeln, und frage mich: Komme ich wohl durch? Doch während ich mich ruhig von den Linien weiterführen lasse, mich ganz auf die Strecke einlasse, erreiche ich das Ziel.

Das Labyrinth kann dabei ein Gleichnis sein. Denn das alles gilt auch für unser Leben – besonders zu Beginn des neuen Jahres.

Würden wir versuchen wollen, die Zukunft in einem zu überblicken, so würden wir scheitern. So wenig, wie wir einen Irrgarten schnell überblicken können, so wenig können wir jetzt schon sagen, was wir in diesem neuen Jahr erleben werden.

Wir bekommen auch im voraus keine Garantie, daß alles so verlaufen wird, wie wir es uns vorstellen. Wir werden vielleicht manche überraschende Wendungen und Windungen passieren. Und dann mag uns das Ganze wirr erscheinen. Doch wenn wir uns führen lassen, können wir erleben, daß wir dem Ziel auf der Spur bleiben.

Nur: Wessen Führung können wir uns in unserem Leben anvertrauen? Die Skizze gibt vielleicht selbst einen Hinweis. Wenn Sie sie noch einmal ansehen, erkennen Sie, daß die Linien zu einem Kreuz zusammenlaufen. Das Labyrinth ist durch das Kreuz geordnet.



Durch den, für den das Kreuz als Zeichen steht, ist auch mein Leben geordnet: "Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben", hat Christus, unser gekreuzigter und auf-erstandener Herr, gesagt. Wer sich auf die vor einem liegende Strecke als auf eine gemeinsame Strecke mit ihm einläßt, der kann sich geduldig und zuversichtlich führen lassen. Der wird - durch überraschende Wendungen und Windungen hindurch - mit jedem Schritt weiterkommen.



Herzliche Segenswünsche für die vor uns liegende Zeit  
von Ihrem Pastor

*Orno Bertelsmeyer*

### Unsere Gottesdienste

- 05. 02. Letzter Sonntag nach Epiphania  
10.00 Uhr Gottesdienst in Oiste Lektor Wolfgang Thies, Westen  
Kollekte: Innenrenovierung Kirche Oiste
- 12. 02. Septuagesimae (lateinisch: "siebzig Tage bis Ostern")  
10.00 Uhr Gottesdienst in Blender  
Kollekte: (vom Kirchenkreisvorstand noch zu empfehlen)
- 19. 02. Sexagesimae (lateinisch: "sechzig Tage bis Ostern")  
10.00 Uhr Gottesdienst in Intschede  
Kollekte: Seemanns- und Flußschiffermission
- 26. 02. Estomihi (lateinisch: "sei mir (ein starker Fels)" Psalm 71, 3)  
10.00 Uhr Gottesdienst in Oiste  
Kollekte: von Bodelschwingsche Anstalten Bethel



Kirche für Kinder aus Blender, Intschede und Oiste ist jeden Freitag um 15.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Intschede und am Sonntag, dem 19. bzw. 26. Februar um 10.00 Uhr im Gemeinderaum im alten Pfarrhaus in Oiste. Herzliche Einladung!

### Veranstaltungen Februar/März

#### FEBRUAR

- Mittwoch, 01. 02. bis Freitag, 10. 02. einschließlich Urlaub P. Bertelsmeyer (s.Seite 7)
- Montag, 13.02. 15.00 Uhr Frauenhilfe in Oiste
- Mittwoch, 15.02. 19.00/20.00 Uhr Gemeinsame Kirchenvorstandssitzung in Blender
- Donnerstag, 16.02. 15.00 Uhr Frauenhilfe in Blender
- Mittwoch, 22.02. 08.30 Uhr Kleine Konferenz in Daverden
- 22.02. 20.00 Uhr Zusammenkunft der drei Kirchenvorstände in Blender
- Donnerstag, 23.02. 20.00 Uhr Redaktionskreis für den Gemeindebrief 02/95
- Freitag, 24.02. 15.30 Uhr Treffen Sozialstation-Pastoren der Samtgemeinde in Thed.
- Montag, 27.02. 09.00 Uhr Vikariatsleitertreffen in Celle

#### MÄRZ

- Mittwoch, 01.03. 20.00 Uhr Gemeindeversammlung in Oiste
- Montag, 06.03. 15.00 Uhr Frauenhilfe in Oiste
- Mittwoch, 08.03. 19.00/20.00 Uhr Gemeinsame Kirchenvorstandssitzung in Blender
- Donnerstag, 09.03. 15.00 Uhr Frauenhilfe in Blender
- Montag, 13.03. 15.00 Uhr Frauenhilfe in Intschede

# März

## Unsere Gottesdienste

05. 03. **Invokavit (lateinisch: "er hat mich gerufen" Psalm 91, 15)**  
 10.00 Uhr Gottesdienst in Blender P. Bertelsmeyer  
 10.00 Uhr Gottesdienst in Oiste Diakon von Hammerstein  
 Kollekte: Weltmission

**Dienstag/Donnerstag nach Invokavit**  
 07. 03. 19.30 Uhr Passionsandacht in Blender  
 09. 03. 19.30 Uhr Passionsandacht in Oiste

12. 03. **Reminiszere (lateinisch: "gedenke" Psalm 25, 6)**  
 10.00 Uhr Gottesdienst in Intschede  
 Kollekte: Außenrenovierung Kirchturm Intschede

**Dienstag/Donnerstag nach Reminiszere**  
 14. 03. 19.30 Uhr Passionsandacht in Intschede  
 16. 03. 19.30 Uhr Passionsandacht in Oiste

19. 03. **Okuli (lateinisch: "Augen" Psalm 25, 15)**  
 10.00 Uhr Gottesdienst in Oiste  
 Kollekte: Für besondere gesamtkirchliche Aufgaben der Ev.Kirche in Deutschl.

**Dienstag/Donnerstag nach Okuli**  
 21. 03. 19.30 Uhr Passionsandacht in Blender  
 23. 03. 19.30 Uhr Passionsandacht in Oiste

26. 03. **Lätäre (lateinisch: "freue dich" Jesaja 66, 10)**  
 10.00 Uhr Gottesdienst in Blender  
 Kollekte: Aufgaben des Diakonischen Werkes der Landeskirche

**Dienstag/Donnerstag nach Lätäre**  
 28. 03. 19.30 Uhr Passionsandacht in Intschede  
 30. 03. 19.30 Uhr Passionsandacht in Oiste

**Kirche für Kinder** aus Blender, Intschede und Oiste ist jeden Freitag um 15.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Intschede und am Sonntag, dem 19. bzw. 26. März um 10.00 Uhr im Gemeinderaum in Oiste. Schaut doch mal rein!

**Veranstaltungen** im Monat MÄRZ siehe Vorseite!



## Jahresrückblick

Im ersten Quartal eines Jahres blicken wir noch einmal zurück auf das, was im vergangenen Jahr, also 1994, gewesen ist. Wir vergleichen die Zahlen des letzten Jahres mit denen früherer Jahre, um gewisse Entwicklungen in unseren Gemeinden besser überblicken zu können.

TABELLE 1 enthält die Summen von Geldern, die unseren Kirchengemeinden in den letzten fünf Jahren anvertraut worden sind:

Gemeinde:	BLENDER					INTSCHEDE					OISTE				
Jahr:	1990	1991	1992	1993	1994	1990	1991	1992	1993	1994	1990	1991	1992	1993	1994
Kirchenbeitrag:	4230	5327	5990	6263	5660	1020	1780	1530	2745	2820	1120	1215	1710	1530	1285
Sonntagskollekten:	3399	4318	5486	4848	4857	1485	1708	1989	1490	2159			2474	2633	2437
Klingelbeutel:	1919	1941	3014	2356	2577	1214	1408	1603	1507	1885	2659	2826	561	1231	1075
Sonderkollekten:	2063	2782	4100	9889	4634	982	2801	2683	757	1411	1129	1348	547	889	810
Brot für die Welt:	1235	1420	1116	1051	1339	1334	1434	1405	821	401	565	598	572	528	654

TABELLE 2 enthält die Anzahl der Amtshandlungen, der durchschnittlichen Gottesdienst- + Abendmahlsbesucher pro Gottesdienst sowie die der Kirchen-Ein- und Austritte von 90-94:

Gemeinde:	BLENDER					INTSCHEDE					OISTE				
Jahr:	1990	1991	1992	1993	1994	1990	1991	1992	1993	1994	1990	1991	1992	1993	1994
Taufen	10	21	14	16	12	2	11	3	8	6	2	4	1	6	5
Konfirm.	13	8	16	13	17	0	8	5	0	7	2	2	0	3	0
Trauungen	7	3	7	5	5	2	4	2	1	1	0	1	2	2	0
Beerdiggn	16	25	21	23	18	7	11	5	3	7	1	7	0	2	1
Gottesd. besucher	69	78	91	94	82	29	42	41	39	50	36	31	28	30	26
Abendm.-gäste	43	36	36	41	42	23	25	22	15	25	23	20	18	16	14
Eintritte	0	0	1	1	3	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Austritte	3	15	6	11	9	0	6	3	3	1	1	0	0	0	1

"Herzlichen Dank" sagen die Kirchenvorstände Blender, Intschede und Oiste sowie das Landeskirchenamt Hannover allen Gemeindegliedern, die (auch) im vergangenen Jahr mit ihrer Kirchensteuer oder mit ihrem freiwilligen Kirchenbeitrag, beziehungsweise mit ihrer Spende oder auch Kollektengabe - nicht vergessen sei hier auch alle ehren- oder nebenamtliche Mitarbeit - die Arbeit ihrer Kirchengemeinde, ihrer Landeskirche und der Kirche in aller Welt (Mission, Brot für die Welt, 'Medikamente für Rußland' und anderes mehr) unterstützt haben!  
 ONNO BERTELSMEYER

## Passionsandachten



Du hast damals Leuten,  
die auf keinen grünen Zweig kommen konnten,  
einen neuen Weg gezeigt.  
Du kannst uns auch heute Straßen zeigen,  
die zu einem lohnenden Ziel führen.  
Du kannst für uns  
auch heute die Orientierungsmarke sein  
auf dem Weg unseres Lebens.  
Und wenn wir dir jetzt auch nicht  
mit grünen Zweigen zujubeln,  
so möchten wir dir doch danken mit der Bitte,  
daß du uns ans Ziel bringst.

Auch in diesem Jahr wollen wir in Gedanken Jesus Christus nachgehen auf seinem Weg des Leidens und Sterbens für uns, und zwar in den Passionsandachten jeweils dienstags beziehungsweise donnerstags um 19.30 Uhr im Gemeindesaal in Blender, im Kinderspielkreis in Intschede und im Gemeinderaum in Oiste. (Die einzelnen Termine entnehmen Sie bitte dem Gottesdienstplan März auf der Seite 5!) Das Thema der Ansprachen zu Zeichnungen von Paula Jordan lautet: "Menschen um den Gekreuzigten". Ich lade Sie herzlich dazu ein!

ONNO BERTELSMEYER



### Pastor im Urlaub

Anfang Februar,  
genauer gesagt:

in der Zeit von  
Mittwoch, den 1. Februar  
bis einschließlich  
Freitag, den 10. Februar 1995

ist Pastor Bertelsmeyer im Urlaub.

Die Vertretung hat freundlicherweise übernommen:

Pastor Wolf-Dietrich Köhler, Etelsen, Am Denkmal 6, Telefon 04235 / 375.

DAS PFARRAMT IN BLENDER

*Es ist nicht wenig Zeit, sondern es ist viel Zeit,  
die wir haben, die wir nicht nützen. Seneca*



Geborgen ist mein Leben in Gott.  
Er hält mich in seinen Händen.

Manchmal habe ich schreckliche Angst.  
Ich bin ganz allein.  
Wer ist da, der mich tröstet?

Geborgen ist mein Leben in Gott.  
Er hält mich in seinen Händen.

Manchmal bin ich sehr traurig.  
Oft weiß ich nicht – warum . . .  
Wer ist da, der mich in seinen Arm nimmt?

Geborgen ist mein Leben in Gott.  
Er hält mich in seinen Händen.

Manchmal habe ich das Gefühl,  
daß niemand mich leiden mag.  
Oft mag ich mich selbst nicht.  
Wer ist da, der mich verstehen will?

Geborgen ist mein Leben in Gott.  
Er hält mich in seinen Händen.

Manchmal bin ich feige.  
Ich traue mich nicht, den Mund aufzumachen.  
Ich habe nicht den Mut, das Rechte zu tun.  
Wer ist da, der mir hilft?

Geborgen ist mein Leben in Gott.  
Er hält mich in seinen Händen.

Manchmal habe ich Angst vor dem Sterben.  
Ich versuche, mir das vorzustellen.  
Wer ist da, der mich in dieser Angst begleitet?

Geborgen ist mein Leben in Gott.  
Er hält mich in seinen Händen.

Er ist für mich da.  
Er hat mich lieb.

Aus „Agendenergänzung LOB SEI DIR“ (überarbeitet).



### Für junge Leser

Kennst du die  
Zehn Gebote?



Jeder christliche Schüler soll im Religionsunterricht die Zehn Gebote lernen. Sie sind die wichtigsten Hilfen für das Leben mit Gott und für das Zusammenleben der Menschen. Hier sind zehn Personen gezeichnet. Jede Person tut etwas gegen ein Gebot. Welches Bild gehört zu welchem Gebot. Wie ist die richtige Reihenfolge? Wenn du es vergessen hast, dann schau in die Bibel: Altes Testament, 2. Buch Mose, Kap. 20 oder 5. Mose 5!

Rätsel-Auflösung aus dem Heft Dezember/Januar 1994/95:

Welches Weihnachtslied singen die Kinder? Es ist ein Ros entsprungen.

## Freud und Leid

### Junges Leben

Getauft wurden in unseren Gemeinden:

Kind:

Eltern:

Daniel

Reiner Wigger und Frau Anke,  
geborene Bischof, Einste



Fabienne

Jens Radeke und Frau Petra Röpke-Radeke,  
geborene Röpke, Varste

Christian

Hartmut Bardenhagen und Frau Karin,  
geborene Kase, Reer.

### Goldene Hochzeit

Das schöne Fest der Goldenen Hochzeit feierten

am 25. Januar

Heinrich Schläger und Frau Mariechen,  
geborene Bormann, Blender.



### Vollendetes Leben

Kirchlich beerdigt wurden

am 23. November

Elfriede Freese, geborene Westermann, Adolphshausen,  
im Alter von 68 Jahren



am 9. Dezember

Otto Ebert, Thedinghausen, vormals Oiste,  
im Alter von 83 Jahren

am 17. Dezember

Liesel Heckmann, geborene Funk, Königshof,  
im Alter von 71 Jahren

am 22. Dezember

Adele Meyer, geborene Esdorn, Intschede,  
im Alter von 85 Jahren

am 30. Dezember

Else Brose, geborene Melzer, Reer,  
im Alter von 80 Jahren

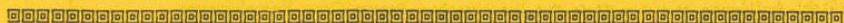
am 6. Januar

Johann Clausen, Intschede,  
im Alter von 85 Jahren

am 11. Januar

Paula Schierholz, geborene Sütel, Blender,  
im Alter von 75 Jahren.

.....Stand: 07.01. 1995



## Altengeburtstage

Wir gratulieren unseren älteren Gemeindegliedern sehr herzlich zum Geburtstag  
und wünschen ihnen Gottes Segen für das neue Lebensjahr

### FEBRUAR

Hildegard	Köpke	Blender	am 02.02.	85 Jahre
Heinrich	Clausen	Neu-Holtum	am 02.02.	75 Jahre
Margarete	Hartmann	Intschede	am 05.02.	80 Jahre
Emma	Burdorf	Neu-Holtum	am 06.02.	85 Jahre
Grete	Dunker	Hiddestorf	am 07.02.	88 Jahre
Willy	Buchholz	Amedorf	am 07.02.	83 Jahre
Adele	Mahnke	Gahlstorf	am 07.02.	82 Jahre
Willi	Kirchhoff	Blender	am 08.02.	91 Jahre
Amanda	Böhlke	Neu-Holtum	am 10.02.	80 Jahre
Anna	Lange	Blender	am 11.02.	82 Jahre
Betty	Beuße	Intschede	am 14.02.	80 Jahre
Hermann	Ernst	Intschede	am 15.02.	90 Jahre
Marie	Wigger	Intschede	am 20.02.	86 Jahre
Heinrich	Schläger	Blender	am 21.02.	75 Jahre
Annemarie	Strußmann	Intschede	am 22.02.	80 Jahre
Walter	Fischer	Einste	am 23.02.	91 Jahre
Dora	Wienberg	Varste	am 24.02.	85 Jahre

### MÄRZ

Hermann	Freese	Adolphshausen	am 02.03.	75 Jahre
Anna	Fastenau	Blender	am 05.03.	92 Jahre
Dora	Kirchhoff	Blender	am 09.03.	83 Jahre
August	Wahlers	Blender	am 16.03.	81 Jahre
Friedrich	Klinker	Seestedt	am 18.03.	81 Jahre
Dea	von Ahsen	Intschede	am 23.03.	85 Jahre
Johann	Mügge	Oiste	am 27.03.	81 Jahre
Elisabeth	Clausen	Intschede	am 31.03.	84 Jahre

### Impressum

Herausgeber: Die Kirchengemeinden Blender / Intschede / Oiste.  
 Redaktionskreis: Marie Dunker (Oiste), Gertrud Hackbarth (Intschede),  
 Antje Lucks (Blender) und Onno Bertelsmeyer (Blender).  
 Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Pastor Onno Bertelsmeyer,  
 Auf dem Linteln 4, 27337 Blender, Telefon 04233/411.